Modulbeschreibung 40-Neo-1 NEOLAiA – Focus Academy: Personal Health Data Management

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 09.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/533284106

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-Neo-1 NEOLAiA – Focus Academy: Personal Health Data Management

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Dr. Kerstin Schlingmann

Bastian Simon

Turnus (Beginn)

Die Termine variieren und werden im Vorlesungsverzeichnis (EKVV) angekündigt.

Leistungspunkte

3 Leistungspunkte

Kompetenzen

Eine Focus Academy

- ist ein speziell ausgestaltetes Blended Intensive Programme (BIP) im Rahmen der Europäischen Hochschulallianz "NEOLAiA"
- ist eine strukturierte, kurzzeitige, finanziell geförderte Auslandsmobilität, die in das Curriculum integriert ist, zumindest über den Individuellen Ergänzungsbereich (freier Wahlbereich).
- wird von mindestens drei Hochschuleinrichtungen aus mindestens drei EU-Mitgliedstaaten und mit dem Programm assoziierten Drittstaaten entwickelt und durchgeführt.
- eignet sich hervorragend, um (erste) internationale Studienerfahrungen zu sammeln und die eigene Sprachkompetenz zu fördern.
- besteht aus einer virtuellen und einer physischen Komponente: Die Studierenden der verschiedenen Hochschulen arbeiten die ganze Zeit zusammen. Das Highlight ist die gemeinsame physische Phase vor Ort, die mindestens 5 Tage beträgt.
- beschäftigt sich insbesondere mit transversalen und interdisziplinären Themen, um für viele Studierende unterschiedlicher Fächer interessant zu sein.

Dieses Programm wurde mit Hochschulpartner der Europäischen Hochschulallianz "NEOLAiA" (https://neolaiacampus.eu/) entwickelt.

Die Fokus-Akademie wird den Teilnehmern praktische Erfahrungen ermöglichen, wie man Gesundheitsdaten ordnungsgemäß verwaltet, verarbeitet und schützt und wie man digitale Dienste nutzbar und datenschutzkonform gestaltet. Die Kompetenzen umfassen Aspekte der Informatik, des Wirtschaftsingenieurwesens und des Datenschutzrechts. Die erworbenen Kompetenzen werden durch ein von den Teilnehmerpaaren gemeinsam durchgeführtes Projekt zu spezifischen Aspekten der Digitalisierung von Gesundheitsdaten, des effektiven und effizienten Umgangs mit Daten während ihres Lebenszyklus und der Einbeziehung von Interessengruppen in digitalen Diensten für das Gesundheitswesen.

Lehrinhalte

1. Schulung zu IKT-Technologien für die Erfassung, Verarbeitung und Visualisierung von personenbezogenen Gesundheitsdaten anzubieten.
2. Modellierung des Datenlebenszyklus von Gesundheitsdaten: bewährte Verfahren und Probleme.
3. die Entwicklung von Strategien, um digitale Gesundheitslösungen attraktiv und effektiv zu machen.
4. die Teilnehmer mit den Sicherheits- und Datenschutzbelangen vertraut zu machen, die durch rechtliche Rahmenbedingungen und ethische Richtlinien vorgegeben sind.
5. praktische Erfahrungen anzubieten, um die Kluft zwischen theoretischem Wissen und praktischer Anwendung zu überbrücken.
6. die Zusammenarbeit zwischen akademischen Einrichtungen, Fachleuten des Gesundheitswesens sowie Technologie- und Managementexperten zu fördern, um die Herausforderungen der digitalen Transformation des Gesundheitswesens anzugehen.

Empfohlene Vorkenntnisse

Zielgruppen: Wir freuen uns auf Bachelor- und Masterstudenten aus den Bereichen Informatik und Data Science, Gesundheitswesen, Wirtschaft und Management.
Bewerber sollten über grundlegende Computerkenntnisse und ein starkes Interesse an der digitalen Transformation im Gesundheitswesen verfügen.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Lehrveranstaltung des Moduls wird in englischer Sprache angeboten. Sie wird in einer Kombination aus Präsenz- und virtuellen Phasen unter der Beteiligung weiterer internationaler Partnerhochschulen angeboten und kann auch in Form von Blockterminen stattfinden.
Für den Abschluss ist eine vollständige Teilnahme erforderlich. Nominierte Studierende, die zum Veranstaltungsort reisen, können über Erasmus+ gefördert werden. Detaillierte Informationen zum Programm und zum weiteren Vorgehen enthält das Vorlesungsverzeichnis (EKVV).

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP [2]
Kurs der Focus Academy	Seminar	Die Termine variieren.	90 h (30 + 60)	3

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP [2]

Modulverantwortliche*r ist Prüfer*in *Teilnahme an den Aktivitäten der Focus Academy in der Regel ausgedrückt durch die (ERASMUS+) Teilnahmebestätigung der anbietenden Universität.*	-	-

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r ist Prüfer*in *Es gelten die Anforderungen der anbietenden Universität.*	e-Klausur o. e-Open-Book o. Hausarbeit o. Klausur o. mündliche e-Prüfung o. mündliche Prüfung o. Open-Book o. Portfolio o. Portfolio mit Abschlussprüfung o. Referat mit Ausarbeitung	1	-	-

Weitere Hinweise

Weitere Informationen: https://neolaiacampus.eu/for-students/focus-academy-courses/

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen